

Protokoll

Sitzung des Sozial-, Kultur- und Tourismusausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 28.03.2024
Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 20:15 Uhr
Ort, Raum: Ständesaal, Rathausmarkt 1, 24837 Schleswig

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.01.2024
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Berichte aus Beiräten, von Beauftragten und von Sachverständigenräten
 - 5.1 Bericht aus dem Sprecherrat der Schleswiger Kulturkonferenz
 - 5.2 Bericht des Seniorenbeirates
 - 5.3 Bericht des Sachverständigenrates Migration
- 6 Bericht zur Integration
- 7 Bericht über Baumaßnahmen
- 8 Städtebauförderungsprogramm "Sozialer Zusammenhalt": Mitteilung über den Maßnahmenplan 2024, den Sachstandsbericht, die Kosten- und Finanzierungsübersicht sowie den Förderungsantrag
VO/2024/008

- 9 Beschluss über die Wiederherstellung der Schrankorgel im Präsidentenkloster sowie Ausweitung des Bekanntheitsgrades (Antrag der CDU-Fraktion vom 07.02.2024)
VO/2024/018
- 10 Bericht über das Konzept zur Erinnerungskultur in der Stadt Schleswig
VO/2023/184
- 11 Beschluss über die Fortsetzung von KulturL über den geförderten Zeitraum hinaus
VO/2024/037
- 11.1 Beschluss über die Fortsetzung von KulturL über den geförderten Zeitraum hinaus
VO/2024/037-1
- 11.2 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Beschluss über die Fortsetzung von KulturL über den geförderten Zeitraum hinaus
VO/2024/037-2
- 12 Beschluss über die Verstetigung des Projektes „Schleswig – Erbe der Wikinger“ einschließlich Gründung eines Beirates „Wikingererben“
VO/2024/036
- 13 Beschluss über einen Antrag auf kulturelle Förderung
VO/2024/032
- 14 Bericht zum Personalbedarf der städtischen Bücherei im Bürgerforum
VO/2024/019
- 15 Mitteilung zur Errichtung eines digitalen Gästeinformationssystems (GIS) am Schleswiger Bahnhof
VO/2024/033
- 16 Bericht der Verwaltung, Anfragen der Ausschussmitglieder
- 16.1 Bericht aus dem Stadtmuseum
- 16.2 Information aus dem BKU-Ausschuss vom 26.03.2024
- 16.3 Kulturhaus - Kunst am Bau
- 16.4 Bericht über das Projekt "S-Pass"
- 16.5 Domturmsanierung, hier: Prüfvermerk der Kunstverwaltung des Bundes
- 16.6 Themen für den SKT-Ausschuss am 23.05.2024
- 16.7 Jugend musiziert 2024
- 16.8 Familienzentren - Thema nächster SKT-Ausschuss
- 16.9 Frage zum Thema "Stadtmodell"

Nichtöffentlicher Teil

17 Bericht der Verwaltung, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

18 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Anwesend

Vorsitz

Inke Asmussen	SPD
---------------	-----

Mitglieder

Marion Barz	SSW	
Hanns-Peter Arp	CDU	
Horst Hoppe	CDU	
Udo Luchterhand	CDU	
Philipp Plaschke	CDU	
Franziska Brzezicha	SPD	
Jan-Henrik Vogt	SPD	
Roland Knipper	SSW	
Iris Brückner	GRÜNE	bis Ende TOP 12
Dr. Babette Tewes	GRÜNE	
Bärbel Kahlund	FDP/FW	bis Ende TOP 15
Susanne Mehl	BfB	

Stellv. Mitglieder

Annegret Sager	CDU	
Bernd Barz	SSW	
Michael Sager	FDP/FW	

Verwaltung

Stephan Dose	Bürgermeister	bis Ende TOP 11
Dr. Dörte Beier		
Andrea Cunow		bis Ende TOP 11
Petra Göhring		bis Ende TOP 14
Jessica Krull		
Dr. Julia Pfannkuch		
Werner Strauß		

Weitere Anwesende

Horst Rieger	Beauftragter für Menschen mit Behinderungen	bis Ende TOP 15
Petra Neumann	Seniorenbeirat	bis Ende TOP 11
Rasmus Brunckhorst	Jugendkonferenz	bis Ende TOP 11

Gäste

Karlheinz Einsle	Sprecherrat	bis Ende TOP 5.3
Rose Sekoh	Sachverständigenbeirat Migration	bis Ende TOP 10
Knut-H. Kollex	Freier Historiker	bis Ende TOP 10

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Anträge zur Tagesordnung

Es wird beschlossen, unter TOP 11.2 einen Änderungsantrag der CDU-Fraktion aufzunehmen.

Ferner wird beschlossen, die Öffentlichkeit ab TOP 17 auszuschließen.

Abstimmungsergebnis zu TOP 11.2

13 Ja-Stimmen

Abstimmungsergebnis zu TOP 17

13 Ja-Stimmen

3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.01.2024

Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5 Berichte aus Beiräten, von Beauftragten und von Sachverständigenräten

5.1 Bericht aus dem Sprecherrat der Schleswiger Kulturkonferenz

Herr Einsle berichtet zunächst von einem Gespräch zwischen dem Sprecherrat und dem Fachbereichsleiter Bau, Herrn Völmicke. Themen waren hier u. a. das Verfahren bei Stellungnahmen des Sprecherrates zu Bauleitverfahren und die Planungen zur Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes.

Zudem ist der Sprecherrat weiter mit den Planungen der diesjährigen Kulturkonferenz beschäftigt, bei der das Thema „Künstliche Intelligenz und Kultur“ behandelt werden soll.

Abschließend teilt er mit, dass es aus der Kulturfamilie sehr viele Stimmen für eine Beibehaltung des Formates „KulturL“ gibt.

5.2 Bericht des Seniorenbeirates

Frau Neumann berichtet von der ersten Sitzung des Seniorenbeirates im Februar.

Als Themen wurden u. a. die Aufwertung des S-Passes, die Aufstellung einer Sitzbank am Schleswiger Bahnhof und der Erhalt des Formates „KulturL“ genannt. Ferner gibt es aus dem Seniorenbeirat die Bitte, das Projekt „Nette Toilette“ weiter zu verfolgen. Gerade bei Stadtführungen kommt es immer wieder vor, dass öffentliche Toiletten oft noch nicht geöffnet oder bereits geschlossen sind.

Frau Dr. Pfannkuch sagt eine Verfolgung der Themen zu. Bei den öffentlichen Toiletten weist sie auf die in den städtischen Gebäuden.

5.3 Bericht des Sachverständigenrates Migration

Frau Sekoh berichtet, dass sechs neue Mitglieder für den Sachverständigenrat gewonnen werden konnten, von denen vier in den Vorstand gewählt wurden. Dieser musste in den letzten Monaten seine Arbeit stark minimieren, da mehrere Vorstandsmitglieder aus verschiedenen Gründen ausscheiden mussten.

Zu den Planungen des neuen Vorstandes gehören u. a. eine Kulturmeile zusammen mit dem Jugendzentrum und dem Integrationsbeauftragten sowie eine Demokratieschulung an der Nordsee-Akademie. In einem nächsten Treffen Mitte April 2024 soll eine Kooperation mit dem Stadtmuseum vorbereitet werden.

6 Bericht zur Integration

Frau Dr. Pfannkuch stellt einen Bericht des Integrationsbeauftragten, Herrn Chahrour, vor (ist dem Protokoll beigelegt).

Anlage 1 TOP_6_Bericht des I-Beauftragten SKT 28.03.24

7 Bericht über Baumaßnahmen

Im öffentlichen Verwaltungsbericht wird über die Baumaßnahmen zum Kulturhaus berichtet.

Weitere Berichte zu Baumaßnahmen werden nicht vorgetragen.

**8 Städtebauförderungsprogramm "Sozialer Zusammenhalt": Mitteilung über den Maßnahmenplan 2024, den Sachstandsbericht, die Kosten- und Finanzierungsübersicht sowie den Förderungsantrag
VO/2024/008**

Frau Dr. Pfannkuch stellt die Drucksache vor. Fragen werden nicht gestellt.

**9 Beschluss über die Wiederherstellung der Schrankorgel im Präsidentenkloster sowie Ausweitung des Bekanntheitsgrades (Antrag der CDU-Fraktion vom 07.02.2024)
VO/2024/018**

Herr Luchterhand stellt den Antrag für die CDU-Fraktion vor. Der Beschlussvorschlag soll unter Punkt a) insofern geändert werden, dass die Verwaltung beauftragt wird, die Kosten für eine Instandsetzung der Orgel bis zum 01.10. dieses Jahres zu ermitteln.

Mit der vorgetragenen Änderung wird der Beschlussvorschlag aus dem Ausschuss unterstützt. Zu den Punkten b) und c) soll die Verwaltung zunächst Möglichkeiten suchen bzw. prüfen.

Auch Bürgermeister Dose unterstützt die Änderungen seitens der Verwaltung, gibt aber wegen Personalengpässen kein Versprechen zur Einhaltung der vorgegebenen Fristsetzung ab.

Frau Dr. Tewes schlägt eine Anfrage im Restaurierungszentrum Kiel vor, um von dortiger Seite eine Kostenermittlung zur Instandsetzung der Orgel durchzuführen zu lassen.

Herr Arp ergänzt zu Punkt c), dass die Kapelle zusammen mit dem Garten hinter dem Haus eine barrierefreie Möglichkeit zur Durchführung von Hochzeiten sei.

Beschluss

Es wird beschlossen, über die nachfolgenden Punkte getrennt abzustimmen:

- a) die Verwaltung zu beauftragen, bis zum 01.10. dieses Jahres eine Kostenermittlung zur Instandsetzung durchzuführen, um die barocke, reich verzierte Schrankorgel, die sich in der Kielmanseggschen Herberge, genannt Präsidentenkloster, im Stadtweg, Ecke Poststraße befindet, wieder spielfähig zu machen (z. B. der Einbau eines neuen Blasebalgs).
- b) Zudem wird angeregt, dass die Verwaltung sich bemüht, im Rahmen der Möglichkeiten diese Kapelle, die u.a. einen historischen Schnitzaltar „Maria Selbdritt“ von 1500, einen sogenannten Herrschaftssitz, und zahlreiche weitere historische Exponate enthält, sichtbar zu machen.
- c) Weiterhin wird angeregt, die Kapelle auch als stimmungsvollen Ort für Ziviltrauungen anzubieten und bittet die Verwaltung um Prüfung.

Abstimmungsergebnis zu a)

13 Ja-Stimmen

Abstimmungsergebnis zu b)

13 Ja-Stimmen

Abstimmungsergebnis zu c)

13 Ja-Stimmen

**10 Bericht über das Konzept zur Erinnerungskultur in der Stadt Schleswig
VO/2023/184**

Herr Kollex berichtet über das Konzept anhand einer Präsentation (ist dem Protokoll beige-fügt).

Herr Vogt führt an, dass man sich der Aufgabe stellen will, die Vorschläge über einen Zeit-raum zu verarbeiten.

Frau Dr. Tewes sieht die Erinnerungskultur als stetigen Prozess.

Frau Dr. Pfannkuch kündigt einen nachhaltigen und strukturierten Umsetzungsvorschlag der Verwaltung an.

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Kollex für die Ausführungen.

Anlage 1 TOP_10_Vorstellung Konzept Erinnerungskultur Schleswig

**11 Beschluss über die Fortsetzung von KulturL über den geförderten Zeitraum hinaus
VO/2024/037**

Frau Dr. Pfannkuch erläutert die Drucksache. U. a. weist sie auf die stetige Entwicklung des KulturL durch Frau Krull und die zahlreichen Unterstützer, wie z. B. die Interessengemein-schaft Ladenstraße, den Seniorenbeirat, die Jugendkonferenz und die SeniortrainerInnen hin (Schreiben einiger UnterstützerInnen sind beige-fügt).

Frau Neumann spricht für den Seniorenbeirat zum Erhalt des KulturL, da dieses Projekt ein wichtiger Ort für Menschen 60+ geworden ist.

Herr Brunckhorst trägt für die Jugendkonferenz die Stellungnahme zum Erhalt des KulturL vor.

Frau Kahlund ergänzt, dass das KulturL bis jetzt viele Nationen in den verschiedenen Veran-staltungen verbunden hat.

Anschließend werden Fragen der Ausschussmitglieder u. a. zu Personaleinsatz, Aufgaben des Personals, Personalkosten sowie hohe Stromkosten und zur Aquirierung von Drittmitteln von Frau Dr. Pfannkuch und Frau Krull beantwortet.

Nachdem Herr Luchterhand einen Änderungsantrag der CDU-Fraktion (siehe TOP 11.2) vorgestellt hat, schließt sich eine kontroverse Diskussion an, ergänzt durch Vorschläge und Erläuterungen durch die Verwaltung. Es wird im Ausschuss verabredet, nach einer Pause einen interfraktionellen Änderungsantrag vorzulegen.

Pause: 18:50 Uhr bis 19:05 Uhr

Herr Luchterhand trägt das Ergebnis des neuen, interfraktionellen Änderungsantrages vor.

Bürgermeister Dose bezeichnet das Ergebnis als gut. Er versteht daraus die Ermächtigung an die Verwaltung, den Mietvertrag bis Ende 2024 mit einer eventuellen Option für weitere Jahre bis zur Eröffnung des Bürgerforums und einer dortigen Verstetigung des Formates, zu verlängern, was für die jeweiligen Folgejahre neu verhandelt werden soll.

Die Beschlussfassung zu TOP 11 und TOP 11.1 soll gesammelt unter TOP 11.2 stattfinden.

Die Vorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für das konstruktive Miteinander für dieses Projekt.

Anlage 1 TOP_11 Brief_KulturL_IGL

Anlage 2 TOP_11_Brief_KulturL_Jugendkonferenz

Anlage 3 TOP_11_Brief_KulturL_SeniorTrainerInnen

11.1 Beschluss über die Fortsetzung von KulturL über den geförderten Zeitraum hinaus VO/2024/037-1

Die Beschlussfassung zu TOP 11 und TOP 11.1 findet gesammelt unter TOP 11.2 statt.

11.2 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Beschluss über die Fortsetzung von KulturL über den geförderten Zeitraum hinaus VO/2024/037-2

Die Änderung zum Beschlussvorschlag ist unter TOP 11 aufgeführt.

Beschluss

Der Sozial-, Kultur- und Tourismusausschuss ist für eine Fortführung des Formates KulturL. Der Sozial-, Kultur- und Tourismusausschuss empfiehlt, die notwendigen Haushaltsmittel für den Betrieb bis einschließlich Dezember 2024 gemäß der Variante 2 der Verwaltungsvorlage VO/23024/037 (TOP 11) durch einen Nachtragshaushalt von der Ratsversammlung beschließen zu lassen.

Die Finanzierungen des Formates KulturL für die Jahre 2025 und 2026 sollen vorbehaltlich der Haushaltsberatungen für die entsprechenden Jahre ermöglicht werden. Die Verwaltung wird gebeten, das Einwerben von Drittmitteln sowie Einsparpotentiale zu prüfen und die Ergebnisse spätestens zu den Haushaltsberatungen 2025 dem Ausschuss vorzulegen.

Abstimmungsergebnis

13 Ja-Stimmen

12 Beschluss über die Verstetigung des Projektes „Schleswig – Erbe der Wikinger“ einschließlich Gründung eines Beirates „Wikingererben“ VO/2024/036

Frau Dr. Pfannkuch erläutert die Drucksache. Sie stellt heraus, dass es künftig eine Arbeitsgruppe (Beirat „Wikingererben“) geben soll, die dem Ausschuss Vorschläge bzw. Beschlüsse zur Entscheidung vorlegen soll. Die 2023 in der Stadtkonferenz erarbeiteten zahlreichen Vorschläge zum Thema „Schleswig – Erbe der Wikinger“ werden ebenso wie neue Projektvorschläge nun dem Beirat „Wikingererben“ nach dessen Arbeitsaufnahme zur Priorisierung und Bewertung zugeleitet.

Beschluss

Es wird beschlossen, das Projekt „Schleswig – Erbe der Wikinger“ dem Leitbild entsprechend zu verstetigen und hierzu einen interdisziplinären Beirat „Wikingererben“ ins Leben zu rufen. Dieser soll zunächst einmal pro Quartal tagen, erstmals ab Quartal 03/2024. Nach

einem Jahr sollte die Tagungsfrequenz überprüft werden.

Der Beirat „Wikingererben“ hat beratende Funktion. Er ist kein Beirat im Sinne des § 47 der Gemeindeordnung Schleswig-Holstein.

Des Weiteren wird beschlossen, dass die unten genannten Personen als Mitglieder bzw. als Vertreter*innen der Mitglieder des Beirats „Wikingererben“ berufen werden. Der Beirat wird für die Dauer der laufenden Kommunalwahlperiode durch Beschluss des Ausschusses für Soziales, Kultur und Tourismus berufen.

Abstimmungsergebnis

13 Ja-Stimmen

13 Beschluss über einen Antrag auf kulturelle Förderung VO/2024/032

Frau Dr. Beier erläutert den Antrag des Fördervereins Märchen e. V.. Fragen werden beantwortet.

Eine Gesamtübersicht der bisherigen Anträge auf kulturelle Förderung 2024 ist dem Protokoll beigelegt.

Beschluss

Es wird beschlossen, dass der Förderverein Märchen e. V. unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltes 2024 eine Förderung gem. Anträge vom 22.02.2024 in Höhe der Antragssummen für die 14. Schleswiger Märchentage erhält.

Abstimmungsergebnis

12 Ja-Stimmen

Anlage 1 TOP_13_Übersicht kulturelle Förderung - projektbezogen 2024

14 Bericht zum Personalbedarf der städtischen Bücherei im Bürgerforum VO/2024/019

Frau Dr. Pfannkuch erläutert den Ausschussmitgliedern zunächst den Grund der Berichtsvorlage. Danach konnte der Personalbedarf für die Stadtbibliothek am neuen Standort im Vergleich zum Konzept von Dr. Malcher im Umfang - nach Beratung mit der Büchereizentrale - kostendämpfend abgesenkt werden.

Frau Göhring, Büchereileitung, stellt die der Berichts-Vorlage anliegende Tabelle inhaltlich vor (ist dem Protokoll beigelegt).

Frau Dr. Tewes stellt dazu die Frage, warum die Büchereileitung nur mit einer halben Stelle aufgeführt wurde. Dies soll verwaltungsseitig geklärt und ggf. die geänderte Tabelle dem Protokoll beigelegt werden.

Protokollnotiz: Die im Ausschuss vorgelegte Tabelle zeigt wie überschrieben lediglich die VZÄ für den Organisationsteil Stadtbücherei im Bürgerforum und nicht für das Bürgerforum in Gänze einschl. dessen Leitung, die gem. dem vom Ausschuss beschlossenen Konzept der Büchereileitung zugeordnet ist. Nur dafür wurde die seinerzeit von Dr. Malcher vorgelegte Tabelle mit 8,35 VZÄ - wie vom damaligen Kultur-, Sport- und Tourismusausschuss gefor-

dert - angepasst.

In einer weiteren Aufstellung (Folgekostenschätzung) hatte Herr Dr. Malcher seinerzeit u. a. aufgezeigt, wieviel VZÄ für die Hausleitung des Bürgerforums (Hausleitung, Hausdienste, Reinigungskräfte) aus seiner Sicht benötigt werden. Dort enthalten sind die weiteren 0,5 VZÄ der Büchereileitung.

15 Mitteilung zur Errichtung eines digitalen Gästeinformationssystems (GIS) am Schleswiger Bahnhof VO/2024/033

Frau Dr. Pfannkuch erläutert die Drucksache. Fragen werden beantwortet.

Die Ausschussmitglieder erzielen zur Errichtung eines digitalen Gästesystems am Schleswiger Bahnhof keine mehrheitliche Zustimmung, so dass eine Teilnahme am Projektvorhaben der Ostseefjord Schlei GmbH nicht stattfinden kann.

16 Bericht der Verwaltung, Anfragen der Ausschussmitglieder

16.1 Bericht aus dem Stadtmuseum

Frau Dr. Beier stellt zunächst ein Kooperationsprojekt im Rahmen von MaTZ (Maßnahmen für Teilhabe und Zusammenhalt) mit Schloss Gottorf vor. Im Rahmen dieses Projektes hat es eine Sonderausstellung im Palais des Stadtmuseums gegeben. Den Link zu einem kurzen Ausstellungsfilm finden Sie hier:

<https://www.ardmediathek.de/video/schleswig-holstein-magazin/ausstellung-identitaet-im-stadtmuseum-in-schleswig/ndr/Y3JpZDovL25kci5kZS8xODImZDY3Zi0zNWE3LTQzZDAtOWRhOS03Y2IxZjEmNWNkMzQ>

Zudem finden Sie in der Anlage das diesjährige Ausstellungsprogramm im Stadtmuseum.

Anlage 1 TOP_16.1_Stadtmuseum Schleswig Programm 2024-PDF

16.2 Information aus dem BKU-Ausschuss vom 26.03.2024

Frau Dr. Pfannkuch berichtet von einem „Beschluss über die weitere Vorgehensweise beim Bauvorhaben Kulturhaus“, der im Bau-, Klima- und Umweltausschuss am 26.03.2024 beschlossen wurde (die Drucksache mit Anlagen sind dem Protokoll beigelegt).

Anlage 1 TOP_16.2_VO_2024_035 Beschluss ueber die w. Vorgehensweise beim Bauvorhaben Kulturhaus

Anlage 2 TOP_16.2_Zusammenfassung Flutschutzmassnahmen

Anlage 3 TOP_16.2_Fortschreibung RTP 24-03-11 RTP Stand 01.03.24 ohne Mittelabfluss

16.3 Kulturhaus - Kunst am Bau

Frau Dr. Pfannkuch berichtet, dass es im Februar ein Beratungsgespräch mit der GmSH zum Thema „Kunst am Bau beim Kulturhaus“ gegeben hat.

Im Ergebnis empfiehlt die GmSH, sich städtischerseits durch die Architektenkammer SH beraten zu lassen, sowohl zur Frage, welches Büro eine Verfahrensbetreuung übernehmen könnte als auch welches Wettbewerbsverfahren sich für eine Ausschreibung eignen könnte.

16.4 Bericht über das Projekt "S-Pass"

Zum S-Pass berichtet Frau Dr. Pfannkuch, dass das Schleswig-Holsteinische Landestheater künftig an dem Projekt teilnehmen wird.

Zudem teilt sie mit, dass verwaltungsseitig für das 2. Halbjahr 2024 eine S-Pass-Kampagne geplant ist.

16.5 Domturmsanierung, hier: Prüfvermerk der Kunstverwaltung des Bundes

Frau Dr. Pfannkuch berichtet über einen durchweg positiven Prüfvermerk der Kunstverwaltung des Bundes über das Ergebnis der verwaltungsmäßigen vertieften Prüfung des Verwendungsnachweises zur „Sanierung des St. Petri Doms zu Schleswig“.

16.6 Themen für den SKT-Ausschuss am 23.05.2024

Im SKT-Ausschuss im Mai wird es eine Vorstellung seitens des FB Bau zur gartendenkmalpflegerischen Zielplanung für den „Friedhof Stadtfeld“ geben.

16.7 Jugend musiziert 2024

Der Landesmusikrat bedankt sich bei der Stadt Schleswig für die erfolgreiche Durchführung und umfangreiche Mithilfe zum Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Schleswig.

Bürgermeister Dose hat dem Landesmusikrat eine erneute Einladung zur Durchführung des Wettbewerbs in Schleswig ausgesprochen.

16.8 Familienzentren - Thema nächster SKT-Ausschuss

Herr Vogt fragt an, für wann die Vorstellungen der beiden Schleswiger Familienzentren geplant sind.

Frau Dr. Pfannkuch teilt mit, dass die Vorstellungen für den SKT-Ausschuss im Mai vorgesehen sind.

16.9 Frage zum Thema "Stadtmodell"

Frau Dr. Tewes stellt eine Frage zum Sachstand des geplanten Stadtmodells, dass aus dem Zukunfts-Fonds Schleswig beschafft werden soll.

Frau Dr. Pfannkuch teilt dazu mit, dass dafür die Stadtplanung zuständig sei und dem FB II zu dem Sachstand keine Informationen vorliegen.

Öffentlicher Teil

18 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden. Anschließend beendet sie die Sitzung.

Inke Asmussen
Vorsitz

Werner Strauß
Protokollführung